

Jahresbericht 2019

Vorstand

Der Vorstand des Schweizer Kälbermäster-Verband (SKMV) setzte sich im Berichtsjahr wie folgt zusammen:

Präsident:

Marcel Dettling, Oberiberg (SZ)

Geschäftsführerin:

Petra Gasser bis August, Damiana Rinaldi ab September

Vorstand:

- Paul Weiss, Vizepräsident, Küssnacht am Rigi (SZ)
- Alfred Wyss, Mutten (GR)
- Walter Durrer, Wolfenschiessen (NW)
- Walter Frischknecht, Urnäsch (AR)
- Simon Hertig, Arni (BE)
- Wendelin Jud, Necker (SG)
- Fabian Hüsler, Hildisrieden (LU)
- Hubert Gauderon, Villars-sur-Glâne (FR)
- Jörg Oberle, Rickenbach (LU)

Mitgliederbeiträge

Der Mitgliederbeitrag wurde für 2019 folgendermassen angepasst:

Bis 100 Mastplätze	Fr. 60.00
101 Mastplätze	Fr. 100.00

Das neue Beitragssystem hat sich bewährt und wird im 2020 behalten.

Delegiertenversammlung 2019

Der Schwyzer Nationalrat Marcel Dettling wurde an der DV 2019 in Oberarth SKMV Präsident gewählt.

Das Projekt Bündner Puurachalb konnte 2019 erfolgreich weiterfahren.

Bündner Puurachalb

Nach der Ankündigung vom Rücktritt von Petra Gasser hat der Vorstand beschlossen, dass die Projektleitung weiterhin bei Petra Gasser bleiben wird und das Projekt offiziell beim Bündner Kälbermästerverband liegt. Das Projekt sowie die Projektfinanzen wurden vollständig dem Bündner Kälbermästerverband übergeben.

Dank

Der SKMV dankt allen Organisationen für die gute Zusammenarbeit und die Unterstützung. Den Bundesstellen und kantonalen Verwaltungen wird für die wohlwollende Prüfung der Anliegen der Kälbermäster gedankt. Einen weiteren Dank spricht der SKMV den Fachpersonen aus Forschung und Beratung aus.

Jahresrückblick 2019

2019 war für den SKMV ein aktives und herausforderndes Jahr. Im 2018 wurden die Düngungsnormen angepasst und in der Suisse Bilanz eingeführt. Bei der Bilanzrechnung mussten die Kälbermäster feststellen, dass bis zu 30% Hofdünger weggeführt werden müssten. Der SKMV hat das Gespräch mit dem BLW gesucht und versucht, eine tragbare Lösung zu finden. Die Gespräche werden im 2020 weitergeführt. Die Botschaft zur AP 22+ brachte auch wichtige Themen auf den Tisch vom SKMV, darunter die Diskussion um die Marktentlastungsbeiträge. Die Tränkerpreise machten den Kälbermästern im Jahr 2019 erneut zu schaffen. Die Preise stiegen ins Unermessliche und schienen nach oben keine Grenze zu kennen. An der Telefonkonferenz «Tränkerpreise» ging es zwischen den einzelnen beteiligten Gruppen oft entsprechend turbulent zu und her. In einer klärenden Sitzung im Herbst kündigte der SMP an, dass die Preise die reelle Situation auf dem Markt nicht abbilden würde und dass sie nicht mehr mitmachen werden. Der SKMV und Swiss Beef entschieden

sich ebenfalls aus dem System auszusteigen. Es wurde beschlossen, dass ab 2020 kein gemeinsamer Preis mehr publiziert wird. Der SMP wird einen eigenen Preis publizieren, auf der anderen Seite tun sich beide Mästerverbände und der SVV zusammen und werden ebenfalls einen eigenen Preis publizieren. Alle Beteiligten möchten jedoch am einheitlichen Kategoriensystem festhalten.

Glücklicherweise gab es nicht nur unerfreuliche Mitteilungen für die Kälbermäster. Zusammen mit dem KGD und dem SVV wurde das Projekt «Gesundheitstränker» gestartet. Im Rahmen des Projektes wurde die Definition für «Gesundheitstränker» festgelegt, welche sowohl für Geburtsbetriebe als auch für Mastbetriebe gelten soll.

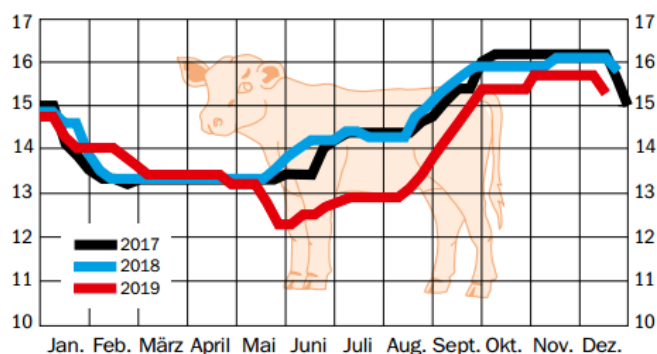
Dem SKMV ist es ein Anliegen, neue Trends rechtzeitig anzupacken. Das schätzen auch die Mitglieder. Homöopathie ist weiterhin sehr aktuell.

Kälbermarkt 2019

Für T3-Bankkälber QM Schweizer Fleisch erhielten die Kälber im Jahre 2019 im Schnitt Fr. 13.85 franko Schlachthof, das sind 63 Rappen weniger als im Jahre 2018. Die untenstehende Grafik aus der BauernZeitung zeigt die Preise – rot für 2019 – während des Jahres.

Kälber KV

Fr./kg SG für mittelfleischige, gleichmässig gedeckte Tiere (T3), inkl. Frachten/Margen.



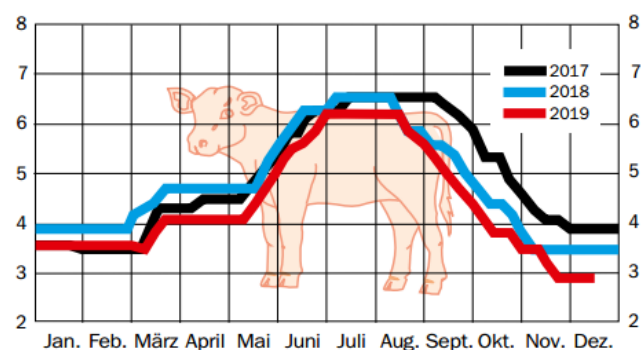
Coop Naturafarm Kälber T3 franko Schlachthof galten im Jahre 2019 im Schnitt Fr. 15.72, das sind 71 Rappen weniger als im Jahre 2018. IP Suisse-Kälber T3 franko Schlachthof galten 2019 im Schnitt Fr. 14.57 inklusive RAUS-Zuschlag von 60 Rappen, das ist Fr. 1.08 weniger als 2018. 2017 galten dieselben Kälber im Schnitt sogar Fr. 15.84. Das Jahr 2019 startete mit einem guten QM-Preis von Fr. 14.60. Der Kälberpreis senkte sich von Woche zu Woche und ab dem 22. Februar 2019 lag er bei Fr. 13.40. Ab diesem Zeitpunkt wurde Kalbfleisch mit Beiträgen von Proviande eingefroren. In der Periode bis 22. März wurden 600 Tonnen Kalbfleisch eingefroren. Trotz abgeräumten Markt blieb die Nachfrage schwach. Der Preis sank nach Ostern (21. April) rasch bis Ende Mai gar bis auf unverschämte Fr. 12.30. Weitere Einlagerungen mit Beiträgen der Proviande fanden nicht statt, weil der Kredit aufgebraucht war. Ab da wurde es hart für die Kälbermäster. Ein Grund für diesen Preiszerfall war, dass Coop ab 2020 nur noch halb so viele CNF-Kälber kauft wie bisher. Erst ab Juni kletterte der Kälberpreis um 20 Rappen auf Fr. 12.50 an und erst ab dem 9. August überstieg der Preis die vorläufige Grenze von 13 Franken. Für den Oktober gab es die erste Importtranche Kalbfleisch von 50 Tonnen. Bis

dahin war der Kälberpreis wieder auf Fr. 15.40 geklettert. Für November wurden weitere 75 Tonnen Import-Kalbfleisch bewilligt. Ab dem 25. Oktober hatte der Schlachtkälberpreis mit Fr. 15.70 den höchsten Punkt des Jahres erreicht. Total gab das Bundesamt für Landwirtschaft im Jahre 2019 125 Tonnen Kalbfleisch und 120 Tonnen Kalbslebern innerhalb des Zollkontingentes zum Import frei. Ab dem 6. Dezember sank der Kälberpreis auf Fr. 15.30 und bis zum Jahresende auf Fr. 14.70.

Mengenmässig wurde 2019 insgesamt 211 672 Kälber geschlachtet, das sind 6043 weniger als 2018. Trotzdem die Schlachtgewichte leicht anstiegen, resultierte eine um 2,5 % tiefere Menge als 2018. Im Dezember 2018 hatte Coop die Kälbermäster mit der Nachricht erschreckt, dass sie das Naturafarm-Programm für Kälber bis Ende 2019 stilllegen wird. Nach Sitzungen von Coop mit dem Schweizer Bauernverband verkündete Coop eine abgeschwächte Variante. Die Einstellung erfolgt erst per Ende 2021. Der einheitliche Tränkerpreis ist seit 2019 Geschichte. Seit 2020 gibt es zwei Preise für jede Kategorie Tränkekälber. Die Grafik (BauernZeitung) zeigt den Verlauf der Tränker-A-Preise – rot für 2019 – während des Jahres.

Tränkekälber

Fr./kg Lebendgewicht (LG) ab Geburtsstall für Tränker A Kälbermast.



Die Tränker A (Milchrassentypen männlich und weiblich) galten 2019 im Schnitt Fr. 4.47 je Kilo lebend ab Stall, 42 Rappen weniger als 2018 und 17 Rappen mehr als 2016. Die AA-Tränker männlich galten 2019 Fr. 9.51 je Kilo lebend im Schnitt ab Stall, das sind Fr. 1.12 Rappen weniger als 2018, 94 Rappen weniger als 2017.

Zusammenarbeit mit Verbänden und Organisationen

Mitgliedschaft beim Schweizer Bauernverband: Die Delegiertenstimme ist Samuel Graber zugeteilt. Er vertritt auch den Sitz in der Landwirtschaftskammer und ist Mitglied der Fachkommission Viehwirtschaft.

Mitgliedschaft bei der Proviande:

Jörg Oberle vertritt den SKMV im Verwaltungsrat der Proviande und bei der Kommission Märkte & Handelsanzen. Zudem setzt er sich für eine faire Preisgestaltung ein und beteiligt sich an der wöchentlichen Marktumfrage für einen transparenten Kälberpreis.

Mitgliedschaft bei den Schweizer Rindviehproduzenten:

Marcel Dettling ist Vorstandsmitglied.

Mitgliedschaft bei der Schweizerischen Arbeitsgemeinschaft für die Berggebiete (SAB):

Wendelin Jud vertritt die Interessen der Kälbermäster im Rat der Berggebiete.

Vorstandsmitglieder im KGD

Im KGD sind Wendelin Jud und Hubert Gauderon im Vorstand vertreten. Die Geschäftsführung wirkt bei der KGD Projektgruppe Tränker mit.

Dettling wurde in die Marketingkommission der Proviande gewählt

Der Kalbfleischkonsum nimmt bekanntlich ab. Der Schweizer Kälbermästerverband ist innovativ und reich an Ideen, um das Marketing voranzutreiben und zu unterstützen. Marcel Dettling, selber passionierter bäuerlicher Kälbermäster, verfügt aufgrund seiner Ausbildungen und seinen politischen Tätigkeiten über fundierte Kenntnisse in der Kälberbranche. Der SKMV ist der Ansicht, dass die Kälbermäster zwingend in der so wichtigen Marketingkommission der Proviande vertreten sein müssen.

Sponsoren 2019

Der SKMV dankt allen Sponsoren herzlich für die Material- und Geldleistungen. Der SKMV setzt dieses Geld für die Durchführung der Delegiertenversammlung, für Projekte und für das Kurswesen ein.

Ein grosser Dank gilt den Sponsoren Granovit, Multiforsa und Gefu Oberle AG sowie den Offiziellen Partnern UFA AG, Naveta und Melior.

Sponsoren



Offizielle Partner



Werbemassnahmen

Homepage

Der SKMV hat eine neue Handycompatible Homepage! Das IT-Team vom SBV hat auf unseren Wunsch neu einen Marktplatz eingefügt sowie einen Veranstaltungskalender und einen Produzentenservice mit Marktkommentaren und Preisen. Weiterhin sind Infos rund um das Kalbfleisch sowie feine Kalbfleischrezepte abrufbar.

Facebook

Seit dem 10. Mai 2016 ist der SKMV auf Facebook und gewinnt laufend neue Abonnenten. Es werden regelmässig Posts rund um die Kälbermast, Schlachtviehpreise, Produktaktionen unserer Sponsoren und viel mehr rund ums Kalb publiziert.

Sponsoringkonzept

Ob Gönner, Offizieller Partner oder Sponsor, das neu erarbeitete Sponsoring Konzept bietet den Organisationen/Firmen ideale Möglichkeiten die Kälbermäster zu erreichen. Infos erhalten Sie unter 056 462 52 26 oder per Mail info@kaelbermaester.ch

Kollektivabos

SKMV Mitglieder erhalten 20% Rabatt auf den Schweizer Bauer und den St. Galler Bauer.

Spezialrabatte bei Agro Weber

Weiterhin profitieren SKMV Mitglieder von Agri-Partner-Sonderangeboten bei Agro Weber.

Der SKMV erhält Vereins-Hemden

Ab Frühling 2019 stehen die Neuen Vereins-Hemden bei der Geschäftsführung zur Verfügung. Der Vorstand wählte schwarze langarm Hemden aus, die mit dem SKMV Logo bedruckt werden. Diese können für Ausstellungen/Auftritte ausgeliehen werden

Öffentlichkeitsarbeit

- Auf Anfrage erteilt der SKMV einen finanziellen Beitrag an Sektionen, die an Publikumsmessen oder Tierausstellungen teilnehmen (Suisse Tier, BEA, Viehausstellungen usw.)
- Die SKMV-Werbeblache kann für Ausstellungen ausgeliehen werden.
- Die Broschüre „Vom Kalb“ wird mit aktuellen Zahlen erneuert und eignet sich zum Auflegen an Publikumsmessen und Hofanlässen. Sie kann auf der Homepage unter Publikationen abgerufen werden. Gedruckte Exemplare können gratis beim Sekretariat bezogen werden.
- Das Kalbfleischvideo kann zu Schulungszwecken oder für Ausstellungen zur Verfügung gestellt werden.

Termine

- Mitgliederinformation Rundschreiben vom Sommer 2020
- Mitgliederinformation Rundschreiben vom Winter 2020
- 13.05.2020 Vorstandssitzung